

Einladung zur WIFIS-Konferenz 2021:

„Konflikt und Kooperation im Nahen und Mittleren Osten“

16. und 17. September 2021

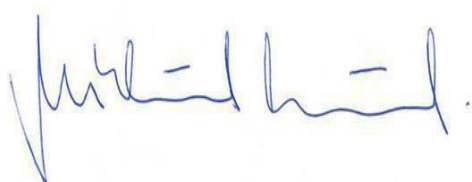
Landesverteidigungsakademie Wien
Stiftgasse 2A
1070 Wien
Akademiegebäude (Sala Terrena)

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde von WIFIS,

die Politik des Mittleren und Nahen Ostens ist in Bewegung. Angestoßen durch die Trump-Administration, haben mehrere Golf-Autokratien diplomatische Beziehungen zu Israel aufgenommen. Gesellschaftliche Spaltungen und innenpolitische Spannungen haben schon vor der Covid-19-Pandemie zu großen Protestbewegungen zum Beispiel im Libanon, in Irak und Iran geführt – nicht aber zur auch nur ansatzweisen Beseitigung dieser Probleme. Regionalmächte wie Ägypten, Saudi-Arabien, die Türkei und der Iran konkurrieren mit nahezu allen Mitteln um die Führungsrolle in der Region. Ähnliches gilt für die Einflusskonkurrenz der Großmächte USA, Russland und China. Der im Westen kaum beachtete Krieg im Jemen, zugleich eine große humanitäre Katastrophe, dauert an. Die Frage nach der palästinensischen Staatlichkeit bleibt auf der Agenda und wird sich nicht durch Zeitablauf erledigen. Als Folge des einseitigen und völkerrechtswidrigen Ausstiegs der Trump-Administration aus dem 2015 geschlossenen Nuklearabkommen JCPOA ist auch das damit bereits erfolgreich eingehetzte Problem des iranischen Nuklearprogramms und seiner kontrollierten Begrenzung auf ausschließlich zivile Zwecke erneut auf der Tagesordnung und produziert neue Spannungen in einer ohnehin spannungsgeladenen Region – und darüber hinaus. Im Rahmen der Tagung soll versucht werden, eine präzisere Einordnung der Dynamiken in dieser Region vorzunehmen. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf der Zukunft des Nuklearabkommens mit dem Iran und, generell, der Förderung von Friedensstrategien.

Dazu lade ich Sie sehr herzlich ein!

Mit den besten Grüßen
Ihr



(Univ.-Prof. Dr. Michael Staack, Präses des Wissenschaftlichen Forums für Internationale Sicherheit)

Bitte melden Sie sich mit beigefügtem Formular elektronisch unter: kraused@hsu-hh.de bis spätestens 26.08.2021 verbindlich für die Teilnahme an unserer Konferenz an.

Der Tagungsbeitrag beträgt 50 Euro, ermäßigt 25 Euro für Studierende, Doktorand/innen und Auszubildende. Bitte beachten Sie unbedingt unsere Hinweise auf den letzten Seiten! Bei Rückfragen stehen wir unter der o.a. E-Mail gerne zur Verfügung.

Konflikt und Kooperation im Nahen und Mittleren Osten

Donnerstag, 16. September 2021:

13.30 Uhr *Eröffnung und inhaltliche Einführung*

Prof. Dr. Michael Staack, Helmut-Schmidt-Universität Hamburg / Präses von WIFIS

*Grußwort: Generalleutnant Mag. Erich Csitkovits,
Kommandant der Landesverteidigungsakademie Wien*

Session I: Moderation Joana Caripidis, Hertie School of Governance

14.00 Uhr *„Die Zukunft des JCPOA und die Rolle der Europäischen Union“*

Botschafter a.D. Rüdiger Lüdeking, ehem. Stv. Beauftragter der Bundesregierung für
Abrüstung und Rüstungskontrolle

15.30 Uhr *Kennenlernen in der Kaffee-/Teepause*

16.00 Uhr *„Irans Atomdiskurs. Innenpolitische Kräfteverhältnisse und außenpolitische Optionen“*

Dr. Azadeh Zamirirad, Stiftung Wissenschaft und Politik, Berlin

18.00 Uhr *Mitgliederversammlung von WIFIS (gesonderte Einladung)*

19.00 Uhr *Empfang und österreichisches Buffet*

Dinner speech

Freitag, 17. September 2021:

Session II: Moderation Paul Sedzro, MA, Helmut-Schmidt-Universität Hamburg

09.00 Uhr *„Die geopolitische Rolle des Iran im Kontext des JCPOA“*

Univ.-Prof. Dr. Heinz Gärtner, International Institute for Peace, Wien

10.15 Uhr *Kaffee-/Teepause*

10.45 Uhr *Fishbowl: Wege zum Frieden*

11.45 Uhr *Vorstellung der Ergebnisse im Plenum*

12.30 Uhr *Mittagessen*

Session III: Moderation Sarah Diehl, Universität Passau / Andrassy Universität Budapest

13.30 Uhr *„Die Rolle der Türkei im Spannungsfeld der Interessen Irans und Saudi-Arabiens“*

Dr. Cengiz Günay, Stv. Wiss. Leiter des Österreichischen Instituts für Internationale Politik

14.30 Uhr *Kaffee-/Teepause*

- 15.00 Uhr** ***„Israel im neuen Nahen Osten: Geopolitische Interessen, alte Konfrontationen und neue Kooperationen“***
Dr. Stephan Grigat, Universität Wien und Universität Passau
- 16.15 Uhr** ***„Wie ernstgemeint sind die Reformen in Saudi-Arabien?“***
Emma Louise Leahy, Hertie School of Governance
- 17.30 Uhr** **Schlussbemerkung**
Hofrat Hon. Prof. Dr. Gunther Hauser, Landesverteidigungsakademie Wien und Donau-Universität Krems
- 18 Uhr** **Ende der Tagung**
- 18.30 Uhr** **gem. Abendessen**

Anmeldung

Vorname:

Name:

Titel (optional):

Institution/Organisation:

- An der WIFIS-Konferenz „Konflikt und Kooperation im Nahen und Mittleren Osten“ vom 16. – 17. September 2021 möchte ich zum regulären Tagungsbeitrag von 50 Euro (inkl. Tagungscatering) teilnehmen.
- Ich bin Studentin/Student, Doktorandin/Doktorand, in der Ausbildung (bitte Nachweis mitsenden) und möchte daher zum ermäßigten Tagungsbeitrag von 25 Euro teilnehmen.
- Ich habe mich für eines der fünf Tagungsstipendien (Video, Podcast, Essay, Poster) und damit kostenfreie Tagungsteilnahme (inkl. Catering und Übernachtung sowie Reisekostenzuschuss) beworben.
- Sollte ich kein Stipendium erhalten, möchte ich zum ermäßigten Tagungsbeitrag teilnehmen.

Wichtig!!! Bitte lesen Sie gründlich unsere Hinweise zur Anmeldung!

1) Es gelten gegenwärtig unterschiedliche länderspezifische Corona-Regeln. Wie sich diese zukünftig entwickeln, können wir nicht vorhersagen. Unter den geltenden Regeln ist das zur Verfügung stehende Kontingent an Tagungsteilnahmen begrenzt. Überweisen Sie Ihren Beitrag und buchen Sie Ihre Unterkunft sowie die Reiseverbindungen erst, nachdem Sie eine Bestätigung Ihrer Teilnahme durch uns erhalten haben.

2) An der Landesverteidigungsakademie stehen keine Unterkünfte zur Verfügung. Wenn Sie eine Unterkunft in Tagungsnähe wünschen, stehen Ihnen im NH-Hotel Wien-City unter folgendem Link eine begrenzte Anzahl an reservierten Einzel- und Doppelzimmern auf Abruf zur Verfügung: unter folgendem Link bis 08.09.2021 buchen:

<https://www.nh-hotels.de/event/forum-fuer-internationale-sicherheit->

Die Buchung inkl. aller damit verbundenen Kosten und Pflichten ist nicht Teil unseres Angebotes und erfolgt auf private Rechnung und Verantwortung.

3) Wenn Sie gegenwärtig studieren oder promovieren, können Sie sich für eines von **fünf Tagungsstipendien** bewerben. Das Stipendium enthält die Tagungsteilnahme, die Übernachtung im Hotel (zwei Übernachtungen, 16.-18.9.) und einen Reisekostenzuschuss (100 Euro). Dazu müssen Sie sich bei uns mit einem selbstgemachten Video, Podcast, einem Essay oder einem Poster zum Tagungsthema vorstellen und im Bewerbungsschreiben

kurz erklären, warum Sie an der Tagung teilnehmen wollen. Ihre Beiträge sollen die Tagung bereichern und dort vorgestellt bzw. zur Verfügung gestellt werden. Bitte richten Sie Ihre Bewerbung bis 15.8.2021 an: Prof. Dr. Michael Staack (michael.staack@hsu-hh.de). Wenn Sie für ein Stipendium ausgewählt wurden, werden Sie darüber schriftlich von uns benachrichtigt.

Bitte melden Sie sich mit dem ausgefüllten Anmeldeblatt elektronisch unter: kraused@hsu-hh.de bis spätestens **26.08.2021** verbindlich für die Teilnahme an unserer Jahreskonferenz an. Mit der Bestätigung Ihrer Anmeldung durch uns, erhalten Sie weitere Informationen zur Tagung und zur Anreise. Eine Unterkunftsbuchung erfolgt auf eigene Kosten und die Unterkunft/Übernachtung ist ausdrücklich nicht im Tagungsbeitrag inbegriffen.

Der Tagungsbeitrag beträgt 50 Euro, ermäßigt 25 Euro für Studierende, Doktorand/innen und Auszubildende (Nachweis bitte beifügen). Diesen überweisen Sie bitte - nach Erhaltener Bestätigung Ihrer Anmeldung durch uns - bis spätestens **01.09.2021** an:

Empfänger:	WIFIS e.V.
IBAN:	DE34 2019 0003 0061 0087 02
BIC:	GENODEF1HH2
Kreditinstitut:	Hamburger Volksbank
Betreff:	WIFIS-Tagungsbeitrag „Name Teilnehmer“

Eine Reisekostenerstattung ist nicht möglich.

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen unter kraused@hsu-hh.de gerne zur Verfügung.